

Terminanfrage für das ARGE-Erstgespräch 2024 zu einem Bauvorhaben im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung in Schleswig-Holstein

Hinweis: Um einen Termin zu erhalten, müssen alle Fragen beantwortet sein.

1. Haben Sie eine positive, aktuelle kommunale Stellungnahme vorliegen?

Ja

Nein*

2. Erstellt Ihre Kommune eine Vorhabenliste für Projekte, die vorrangig gefördert werden sollen – und wenn ja, ist Ihr Projekt in diese aufgenommen worden?

Ja

Nein*

3. Erfüllt Ihr Vorhaben folgende Kriterien? Bitte Haken setzen, wenn zutreffend.

Max. 70 % der Wohneinheiten eines Bauvorhabens sollen gefördert werden.

Es sollen min. sechs Wohneinheiten, max. aber 80 geförderte Wohneinheiten entstehen.

Ihnen ist bewusst, dass lediglich der Regelstandard (Infos unter www.arge-ev.de/) bei der Herstellung des Bauwerks (Kostengruppen 200-600) gefördert wird.

4. Wann planen Sie konkret den Baubeginn?

5. Nach einer Antragstellung bei der IB.SH muss das Projekt innerhalb von sechs Monaten so weit konkretisiert werden, dass eine Förderzusage erteilt werden kann. Ist dies für Sie realistisch?

Ja

Nein*

6. Kontakt Bauherr*in:

Unternehmen

Ansprechperson

Anschrift

Telefon

Email

7. Angaben zum Bauvorhaben/Projekt:

Art (z. B. Neubau, Sanierung)

Straße/PLZ/Ort

***Falls Sie eine/mehrere Frage/n mit "Nein" beantwortet haben, dann begründen Sie bitte hier, warum:**

Im Hinblick auf geltende datenschutzrechtliche Vorgaben weisen wir Sie auf unsere Datenschutzinformation auf www.arge-ev.de/datenschutz/ hin.

Bitte senden Sie dieses ausgefüllte Formular per Email an mail@arge-ev.de. Die ARGE kommt zwecks der Terminabsprache wieder auf Sie zu. Vor der Terminvereinbarung erfolgt eine Vorqualifizierung des Vorhabens durch die IB.SH.